



# Pressedienst

DLG e.V., Eschborner Landstr. 122, 60489 Frankfurt/Main,  
Tel: 069/24788-202, Fax: -112; e-mail: f.rach@DLG.org, URL: www.dlg.org

---

Frankfurt am Main,

17. April 2014

## **33. DLG-Bundeswettbewerb Melken:**

### **Susann van den Ecker aus Rheinland-Pfalz Deutschlands beste Melkerin**

#### **Gesamtsiegerin und Erster Platz im Side by Side - Erster im Karussell Stephan Kreuzer aus Windach (Bayern) – Nordrhein-Westfalen stellt beste Mannschaft**

(DLG). Susann van den Ecker aus Rothselberg (Rheinland-Pfalz) ist Deutschlands beste Melkerin. Dies ist das Ergebnis des 33. DLG-Bundeswettbewerbs Melken, der vom 13. bis 17. April 2014 im Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein stattfand. Susann van den Ecker wurde Gesamtsiegerin und Erste in der Disziplin Melken im Side by Side. In der Disziplin Melken im Karussell siegte Stephan Kreuzer aus Windach (Bayern). Im Rahmen der feierlichen Siegerehrung wurden die Gewinner mit der Goldmedaille des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ausgezeichnet. Den DLG-Pokal für die beste Mannschaft konnte das Team aus Nordrhein-Westfalen entgegennehmen. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft aus Schleswig-Holstein, und über den dritten Platz konnte sich die Mannschaft aus Rheinland-Pfalz freuen. 36 Top-Melkerinnen und -melker aus dem gesamten Bundesgebiet nahmen in diesem Jahr am Wettbewerb teil.

#### **Das Team aus Deutschland gewinnt den „Vierländerwettkampf“**

Die Siegermannschaft des erstmals ausgetragenen „Vierländerwettkampfs“ kommt aus Deutschland. Den zweiten Platz belegte das Team aus Österreich, gefolgt von den Teams aus der Schweiz und Luxemburg. Bei diesem Wettbewerb traten die besten Melker aus Luxemburg, Österreich, der Schweiz und Deutschland gegeneinander an. Je Land gingen zwei Teilnehmer an den Start. Von Deutschland wurden die beiden besten Melker, die im Bundeswettbewerb ermittelt wurden, in der Wertung berücksichtigt.

Ein von der DLG-Fachkommission Melken entwickeltes Reglement, schreibt die einzelnen Wettbewerbsdisziplinen und deren Gewichtung in der Gesamtbewertung vor. Neben der praktischen Melkarbeit unter Anwendung zeitgemäßer Melksysteme müssen die jungen Nachwuchskräfte ihre theoretischen Fachkenntnisse aus allen Gebieten der Milcherzeugung und Agrarwirtschaft unter Beweis stellen sowie einen Milchzelltest durchführen.

Der Bundeswettbewerb Melken steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und wird im zweijährigen Turnus von der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) in enger Zusammenarbeit mit den Lehr- und Versuchsanstalten

ten der Bundesländer und der Landwirtschaftskammern organisiert und durchgeführt. Er wurde im Jahr 1951 ins Leben gerufen, um dem Melken als wesentlichem Arbeitsprozess eine größere Bedeutung, vor allem bei den Nachwuchskräften, beizumessen. Teilnehmen können Nachwuchskräfte im Alter von 16 bis 25 Jahren, die sich in regionalen und bundesländerspezifischen Auswahlverfahren für den Bundeswettbewerb qualifizieren müssen.

### Die Platzierungen des 33. DLG-Bundeswettbewerbs Melken im Überblick:

#### Karussell-Melkstand

Name	Ort	Land	Platz
Kreuzer, Stephan	Windach	Bayern	1
Kiekbusch, Sascha	Steinhagen	Mecklenburg-Vorpommern	2
Eidam, Sabine	Struppen	Sachsen	3

#### Side by Side-Melkstand

Name	Ort	Land	Platz
Van den Ecker, Susann	Rothselberg	Rheinland-Pfalz / Saarland	1
Hoffmeier, Dustin	Lippetal-Schöneberg	Nordrhein-Westfalen	2
Krohn, Lina	Föhrden-Barl	Schleswig-Holstein	3

#### Mannschaften

Bundesland	Platz
Nordrhein-Westfalen	1
Schleswig-Holstein	2
Rheinland-Pfalz	3

#### Vierländerwettkampf

Land	Platz
Deutschland	1
Österreich	2
Schweiz	3
Luxemburg	4